



Die Iggesund Paperboard Kartonfabrik in Workington gehört unter den mehr als 65.000 von EcoVadis vorgenommenen Bewertungen zu den Spitzenperformern. Das Werk wurde mit dem Platin-Status ausgezeichnet, den nur das beste Prozent aller bewerteten Unternehmen erlangt.

Platin-Status für Incada

Die englische Kartonfabrik von Iggesund Paperboard in Workington, wo der Premiumkarton Incada hergestellt wird, ist im Rating der internationalen Nachhaltigkeitsorganisation EcoVadis mit dem Platin-Status ausgezeichnet worden. EcoVadis bewertet die Nachhaltigkeitsleistungen von Unternehmen und hat in 160 Ländern und über 200 Branchen mehr als 65.000 Bewertungen durchgeführt.

2020 hat EcoVadis die eigenen Bewertungskriterien überarbeitet und eine neue Medaille eingeführt – die EcoVadis Platin-Medaille, die speziell als Auszeichnung für Unternehmen mit der allerhöchsten Punktzahl im EcoVadis-Rating vorgesehen ist. Den Platin-Status, den das Werk in Workington erhalten hat, erlangt nur das beste Prozent aller bewerteten Unternehmen. Bereits früher in diesem Sommer wurde die andere Kartonfabrik des Konzerns im schwedischen Iggesund mit Platin ausgezeichnet.

„Für uns ist diese Auszeichnung eine prestigeträchtige Bestätigung unserer soliden Nachhaltigkeitsarbeit in beiden Kartonfabriken. Noch wichtiger ist jedoch die Bedeutung für unsere Kunden: Zusätzlich zu einer hervorragenden Produktqualität können sie sich darauf verlassen, dass unsere Produkte von Nachhaltigkeitsmaßnahmen begleitet ist, die ihrer hohen Qualität entsprechen“, erklärt Johan Granås, Head of Sustainability bei Iggesund Paperboard.

Das Werk in Workington wird zu mehr als 90 Prozent mit Bioenergie betrieben. Neben der Versorgung der Kartonproduktion mit umweltfreundlicher Energie speist die Kartonfabrik auch grünen Strom in das öffentliche Stromversorgungsnetz ein. Doch obwohl sich die Ausstattung

auf dem neuesten Stand der Technik befindet, sind die Ziele des Werks noch höher gesteckt.

„Ganz gleich, wie modern unsere Anlagen sind, werden die letzten Entscheidungen immer von Menschen getroffen. Wir haben damit begonnen, ökologisch motivierte Zielvorgaben für unsere Maschinenbediener einzuführen, die von einer engen Zusammenarbeit als Team abhängen, um die Auswirkungen des eigenen Handelns auf den übrigen Prozess zu verstehen. So ist es uns beispielsweise gelungen, den Dampf- und Stromverbrauch pro Tonne in den letzten Jahren um zehn Prozent zu senken“, berichtet Lorna Casson, Environmental Engineer in der Kartonfabrik Workington.

„Ich bin beeindruckt und stolz auf die innovativen Maßnahmen, die wir motiviert durch den Kampf gegen den Klimawandel in beiden Werken ergriffen haben“, so Johan Granås abschließend.

Iggesund Paperboard ist Teil des schwedischen Forstwirtschaftskonzerns Holmen, der im Laufe des letzten Jahrzehnts bereits mehrfach als eines der 100 nachhaltigsten Unternehmen der Welt in verschiedenen Nachhaltigkeitsindizes gelistet war. Alle Holmen-Kartonfabriken wurden mit Platin ausgezeichnet.

„Ich bin beeindruckt und stolz auf die innovativen Maßnahmen, die meine Kollegen in Workington und Iggesund motiviert durch den Kampf gegen den Klimawandel ergriffen haben“, erklärt Johan Granås, Head of Sustainability bei Iggesund Paperboard.